

GESPRÄCHSTRAINING KOMPAKT für Arbeitgeber - 2023 - A3 (Kursnummer)

So führen Sie erfolgreiche BEM-Gespräche!

Professionalisieren Sie Ihre Gesprächsführung!

Denn Gespräche sind das „Herzstück“ jedes BEM-Verfahrens. Folgende Aspekte gilt es somit bei einem gut geführten BEM-Gespräch zu erreichen und zu berücksichtigen:

- Ziel ist eine gemeinsame Lösung im Sinne einer WIN-WIN-Situation für beide Seiten
- BEM-Gespräche sollten vertrauensvoll, mit viel Fingerspitzengefühl und einer klaren Agenda geführt werden
- Das BEM-Gespräch ist die Plattform für Optimierungen im Arbeitsablauf und reduziert damit hohe Krankenstände

Lernziel:

Sie können werthaltige BEM-Gespräche führen, erlangen Hintergrundwissen zu den Krankheitsursachen und erarbeiten gemeinsam Lösungen. Dies gelingt Ihnen selbst bei schwierigsten Gesprächspartnern.

Ihr Nutzen:

Professionalisierung der Gesprächsführung, Steigerung der Motivation, höhere Produktivität, Senkung des Krankenstandes

Inhalte:

- Gesprächsvorbereitung: Zahlen/Daten/Fakten, innere Einstellung, Gesprächsziele
- Gesprächsdurchführung: Optimaler Informationsgewinn durch Fragetechniken und aktives Zuhören
- Klassische Stolperfallen im BEM-Gespräch
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen, z.B. Krisen, Ärger, Psychischen Krankheiten
- In intensiven Gesprächssimulationen wenden Sie Ihr Fachwissen an und entwickeln wertvolle Lösungen. Sie trainieren die Methoden professioneller Gesprächsführung und nutzen vielfältige Fragetechniken

Methoden: Fachinput, Gesprächssimulationen, Expertenrat und kollegiale Beratung

Seminardauer: 9:00-13:00 Uhr (0,5 Tage)

Seminarort: Asperg (15x km nördlich von Stuttgart)

Zielgruppe: HR-Manager, BGM-Verantwortliche, BEM-Beauftragte, Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und alle, die für die Einführung oder Umsetzung des BEM verantwortlich sind

Referentin: Anja Kayser

Termine: auf Anfrage oder über die Website

Kosten: 690 Euro pro Person zzgl. MwSt.



Anja Kayser ist Rechtsanwältin, war viele Jahre als Personalleiterin tätig, und ist ausgewiesene Expertin für Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) und Fehlzeitenmanagement (FZM). Damit verbindet sie alle Komponenten, die entscheidend sind für nachhaltigen Erfolg im BEM und FZM: mehr Motivation, weniger Fehlzeiten. Mit ihrem Unternehmen KAYSER Personalkonzepte begleitet und berät sie Arbeitgeber, Führungs- und Fachkräfte seit 10 Jahren erfolgreich.